

**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =  
Gazetta militare svizzera

**Band:** 11=31 (1865)

**Heft:** 12

**Rubrik:** Kantonal- und Personal-Nachrichten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

- c. Die zur Schule kommandirten Offiziere des eidgen. Stabs vom Major abwärts.
- d. Die in der Beilage II. a. des Schultableaus näher bezeichneten Offiziere der Artillerie.
- e. Die Offiziersaspiranten II. Klasse des Genies.
- f. Die Kommandanten, Majors und Aidemajors der in die Applikationsschule und den Truppenzusammengang beordneten Bataillone und eine Anzahl Kavallerie- und Scharfschützen-Hauptleute.

Diese Offiziere werden am 4. Juni wieder entlassen.

Am 5. Juni.

Eine Anzahl Untereffiziere und Trompeter der Artillerie (vide Beilage II. a. des Schultableaus).

Am 11. Juni.

Eine Anzahl Train-Untereffiziere (vide Beilage II. a. des Schultableaus).

Am 18. Juni.

Eine Anzahl Trainfreie und Arbeiter (vide Beilage II. a. des Schultableaus).

Am 25. Juni.

Einige höhere Offiziere des eidgen. Generalstabs. Die Sappeurkompagnie Nr. 7 von Zürich zum Aufschlagen des Lagers.

Dieselbe wird den 2. Juli wieder entlassen.

Am 25. Juni.

Die Mannschaft der am 28. Mai begonnenen Artillerierekrutenschule.

Am 29. Juni.

- a. Die Schützenkompagnie Nr. 1 von Bern.
- b. " " " 45 " Tessin.
- c. " " " 75 " Waadt.
- d. Infanterie, nämlich:

- das reduz. Bataillon Nr. 10 von Waadt.
- " " " 22 " Graubünden.
- " " " 41 " Aargau.
- " " " 53 " Wallis.

Am 1. Juli.

Die Guidenkompagnie Nr. 7 von Genf.  
Die Dragonerkompagnie Nr. 11 von Bern.  
Die Dragonerkompagnie Nr. 13 von Bern.

Am 3. Juli.

Die Sappeurkompagnie Nr. 5 von Bern.

Am 9. Juli.

Die Pontonnerkompagnie Nr. 5 von Bern.

Am 16. Juli

ist Schluss der Schule und Abmarsch der Truppen.

Jedem berittenen Offizier ist gestattet ein Pferd mitzunehmen, wofür er die Fourageration beziehen wird.

Bis 25. Juni erhalten sämmtliche Offiziere und Aspiranten, ohne Unterschied des Grades, den Schul-sold von Fr. 5 per Tag, hernach aber den reglementarischen Sold. Davon macht einzig der am 14. Mai beginnende Vorbereitungskurs der Infanterie- Stabsoffiziere und der Kavallerie- und Schützen-

Hauptleute eine Ausnahme, in welchem denselben der reglementarische Sold mit den vom Militärdepartement festgesetzten Modifikationen ausbezahlt wird.

Alle Mannschaft, sowohl der Spezialwaffen als der Infanterie, soll vor ihrem Abmarsch im Kanton einer genauen sanitärischen Untersuchung unterworfen und nur gesunde und diensttaugliche Leute in die Schule gesandt werden. Gebrechliche werden auf Kosten der Kantone zurückgewiesen.

Die Corps der Spezialwaffen sollen den reglementarischen Bestand halten. Es werden 20 Proz. Überzählige zugelassen.

Die Bataillone dagegen sollen den im Schultableau Pag. 11 angegebenen Bestand ausweisen.

Diesenigen Kantone, welche Infanterie in die Schule zu senden haben, werden ersucht, dem unterzeichneten Departement die Namen der betreffenden Kommandanten, Majors und Aidemajors mitzuteilen.

An Munition ist der Mannschaft mitzugeben: für die Infanterie 8 Päckchen Exerzierpatronen nebst der reglementarischen Anzahl Kapseln; für die Scharfschützen ebenso, nebst der reglementarischen Anzahl scharfen Patronen; für die Kavallerie 4 Päckchen Exerzierpatronen nebst Kapseln nach Vorschrift.

Den Geniekompagnien ist keine Munition mitzugeben.

Die Munition ist in Kisten gut verpact von den Corps mitzuführen und bei der Ankunft in Thun an den Parkoffizier abzuliefern.

Jedes Bataillon soll die Fahne und zwei Richtungsfähnchen mitbringen.

Für jeden Arzt ist ein vollständig ausgerüsteter Ambulancenrührer mitzugeben.

Die Offiziere haben neben der reglementarischen Ausrüstung nur das nothwendigste Gepäck mitzunehmen.

Das eidgen. Militärdepartement ersucht Sie, die nöthigen Weisungen zu erlassen, daß, so weit es Ihren Kanton betrifft, diesen Anordnungen in allen Theilen Folge geleistet werde.

Die Marschbefehle für die einzelnen Corps werden beigelegt.

## Kantonal- und Personal-Nachrichten.

### Kanton Luzern.

Instruktionsplan für das Jahr 1865.

Parkartillerie- und Parktrainrekruten, Vorkurs, vom 12. bis 17. März.

I. Füsilier-Rekrutenkurs, vom 2. bis 29. April.  
Tambouren und Trompeter, vom 2. April bis 12.

August.

II. Füsilier-Rekrutenkurs, vom 7. Mai bis 3. Juni.

III. Füsilier-Rekrutenkurs und zugleich Kurs für Infanterie-Offiziers-Aspiranten I. Klasse, vom 11. Juni bis 8. Juli.

Kanonier- und Trainrekruten, Vorkurs, vom 18. bis 23. Juni.  
Dragonerrekruten, Vorkurs, vom 1. bis 7. Juli.  
IV. Füsilier-Rekrutenkurs, vom 16. Juli bis 12. August.  
Schützen-Rekruten, Vorkurs, vom 16. Juli bis 21. Juli.  
Infanterie-Offiziers-Aspiranten II. Klasse, Vorkurs, vom 16. Juli bis 21. Juli.  
Wiederholungskurs für Infanterie-Zimmerleute, vom 17. bis 22. August.  
Jäger-Rekrutenkurs, vom 20. bis 26. August.  
Schützenkompanie Nr. 34, Schießübung, vom 29. bis 30. August.  
Reserve-Schützenkompanie Nr. 66, Schießübung, vom 31. August bis 1. September.  
Bataillon Nr. 24, Wiederholungskurs:  
    Gadres vom 2. bis 15. September.  
    Gesammte Mannschaft vom 9. bis 15. Sept.  
Bataillon Nr. 57, Wiederholungskurs:  
    Gadres vom 22. Sept. bis 5. Okt.  
    Gesammte Mannschaft vom 28. Sept. bis 5. Oktober.  
Reserve-Bataillon Nr. 98, Wiederholungskurs:  
    Gadres vom 8. bis 14. Oktober.  
    Gesammte Mannschaft vom 10. bis 14. Okt.  
Landwehr-Artillerie und Schützen, Wiederholungskurs, vom 19. bis 20. Oktober.  
Bataillon Nr. 1, Wiederholungskurs, vom 24. bis 25. Oktober.  
Bataillon Nr. 2, Wiederholungskurs, vom 27. bis 28. Oktober.

### Kanton Uri.

Auf Antrag der Militärkommission werden folgende Ernennungen, Beförderungen und Verschüttungen im Offizierskorps vorgenommen:

#### A. Bundesauszug.

##### Schützenkompanie.

Oberleutnant: Herr Muheim, Jost, von Altdorf.  
1. Unterleutnant: Herr Schillig, Franz, von Altdorf.  
    Halbbataillon.  
        Stab.

Quartiermeister: Herr Muheim, Alexander, von Altdorf, mit 1. Unterleutnantsgrad.  
Oberarzt: Herr Müller, Andreas, von Altdorf.  
Unterarzt: Herr Müller, Ernst, von Altdorf.

##### Jägerkompanie.

1. Unterleutnant: Herr Bumann, Tobias, von Altinghausen.  
    1. Centrumkompanie.  
2. Unterleutnant: Herr Müller, Johann, von Altdorf.  
    2. Centrumkompanie.  
1. Unterleutnant: Herr Stuher, Franz, von Altdorf.  
2. Unterleutnant: Herr Meier, Adalrich, von Andermatt.

#### B. Bundesreserve.

##### Schützenkompanie.

Hauptmann: Herr Imhof, Andreas, von Sisikon.  
1. Unterleutnant: Herr Püntener, Joseph, von Erstfeld.  
2. Unterleutnant: Herr Ziegler, Jos. Mar., von Seelisberg.  
    Jägerkompanie.  
1. Unterleutnant: Herr Truttmann, Michael, von Seelisberg.  
2. Unterleutnant: Herr Müller Vinzenz, von Alt-dorf.

### Kanton Schwyz.

Entlassungen, Beförderungen und Ernennungen.

#### I. Entlassungen.

1. Aus der Landwehr, in allen Ehren und unter Verdankung der geleisteten Dienste.  
Aidemajor: Müller, Joseph, Gersau, Hauptmann.  
Hauptmann: v. Hettlingen, Karl Dom., Schwyz.  
    " Schnüriger, Emil, Schwyz.  
    " Steinauer, Stefan, Einsiedeln.  
Scharfschützen-Oberleut.: Krieg, Jak. Leonz, Lachen.  
Infanterie-Oberleut.: Feusi, Sigmund, Pfäffikon.  
    " " Weber, Erhard, Tuggen.  
    " " Feusi, Kaspar, Ant., in Schwyz.  
II. Unterleut. Brühin, Fr. Michael, Schübelbach.  
2. Aus dem Bundesauszug in allen Ehren und unter Verdankung der geleisteten Dienste.  
Feldprediger: Suter, Meinrad, Schwyz.  
Hauptmann: Inderbitzin, Xaver, Brunnen.  
Oberleutnant: Schnüriger, Ferdinand, Schwyz.

#### II. Versetzungen.

1. Aus dem Bundesauszug in die Reserve.  
Hauptmann: Reding, Karl Rudolf, Arth.  
Scharfschützen-Oberleut.: Dechsl, Konrad, Einsiedeln.  
I. Unterleut. Mächler, Pius, Schübelbach.  
2. Aus der Bundesreserve in die Landwehr.  
Scharfschützen-Oberleut.: Räber, Clem. Kühnacht.

#### III. Beförderungen.

1. Zu Hauptleuten die bisherigen Oberleut.:  
    Gyr, Benedict, Einsiedeln, Quartiermeister.  
    Betschart, Anton, Schwyz.  
    Benziger, Franz, Einsiedeln.  
v. Reding-Biberegg, Hektor, Aidemajor.  
    Kündig, Xaver, Schwyz.  
2. Zu Oberleutnants die bisherigen I. Unterleut.:  
    Ulrich, Josef, Seewen.  
    Lofer, Jos. M., Rothenthurm.  
    Derli, Felix, Bäch.  
    Scharffs. Kündig, Karl, von Schwyz, in Luzern.  
3. Zu I. Unterleut. die bisherigen II. Unterleut.:  
    Rigert, Karl, Gersau.  
    Kälin, Anton, Einsiedeln.  
    Beeler, Karl, Seewen.  
    Eberle, Julius, Schwyz.  
    Furter, Fridolin, Schwyz.  
    Scharffs. Steinauer, Alois, Einsiedeln.

IV. Ernennungen.

Zu II. Unterlieutenants die Aspiranten:  
 Reichlin, Nazar, Schwyz.  
 Bürgi, Jef., Arth.  
 Kälin, Martin, Einsiedeln.  
 Müller, Josef, Gersau.

Kanton Unterwalden (Nidwalden).

Instructionssplan.

I. Rekrutenschulen.

- a. Vorunterricht der Scharfschützen-Rekruten vom 15. bis 19. Mai und vom 2. bis 3. Juni.  
 b. Infanterie-Rekruten vom 30. August bis 27. September und Nachkurs für die Jäger vom 28. Sept. bis 4. Oktober in Wyl kasernirt.

II. Auszug.

Wiederholungskurs der Scharfschützenkomp. Nr. 11, vom 22. bis 31. Mai in Luzern.

III. Reserve.

- a. Wiederholungskurs der Scharfschützenkompanie Nr. 69, vom 1. bis 5. Sept. in Herisau.  
 b. Wiederholungskurs der Infanteriekomp. Nr. 13 (Schießübungen inbegriffen):  
 1) Cadres vom 18. bis 28. Oktober.  
 2) Mannschaft vom 23. bis 28. Oktober.

IV. Landwehr.

Schützen und Infanterie am 6. und 7. Okt.

Entlassungen und Beförderungen.

Auf Antrag der Tit. Militärgesellschaft werden die Hh. Hauptmann Franz Baggenstos, Hauptmann Franz Rengger, Oberlieutenant Rem. Fluri des Dienstes im Auszug und Lieutenant Jöri des Dienstes der Reserve entlassen und sämtlichen für ihre geleisteten Dienste den Dank ausgesprochen.

Laut Vorschlag der Tit. Militärgesellschaft werden folgende Offizierswahlen getroffen:

a. In die Jägerkompanie:

Als Hauptmann: Herr Fürsprech Rob. Durrer, des Raths in Stans.  
 " Oberleut.: Herr Rudolph Durrer, Stans.  
 " I. Unterleut.: Herr Karl Odermatt, Oberdorf.  
 " II. Unterleut.: Herr Peter Odermatt, Oberdorf.

b. In die Centrumkompanie:

Als Hauptmann: Herr Karl Wagner in Stans.  
 " Oberleut.: Herr Jof. Langenstein, Stans.  
 " I. Unterleut.: Herr Alfr. Deschwanden, Stans.  
 " II. Unterleut.: Herr Rem. Engelberger, Stans-  
 stad.

Kanton Thurgau

Beförderungen.

Der Regierungsrath hat unter dem 8. Februar auf den Antrag des Militärdepartements bei der Infanterie befördert:

A. Auszug.

1. Herrn Waser, Friedrich, von Altnau, Hauptmann, zum Aide-major.  
 2. " Egloff, Ferdinand, von Tägerweilen, bisheriger Assistenzarzt, zum Bataillonsarzt mit Hauptmannsgrad.  
 3. " Wetter, Jakob, von Bischofszell,  
 4. " Högger, Jof. Ib., von Welfen-berg,  
 5. " Rogg, Karl, von Frauenfeld,  
 6. " Etter, Jakob, von Denzhausen,  
 7. " Schmied, Albert, von Kreuzlingen,  
 8. " Hauser, Abrah., von Neukirch-Egnach,  
 9. " Meyenhofer, J. Ant., von Tobel,  
 10. " Egloff, Aug., von Tägerweilen,  
 11. " Isenring, Ferd., von Bichelsee, bisherige I. Unterlieutenants zu Oberlieutenants.

12. " Scherb, Albert, von Bischofszell,  
 13. " Hauser, Ulrich, von Neukirch-Egnach,  
 14. " Kesseler, Heinrich, von Märstetten,  
 15. " Nutishäuser, Jof., von Bottighofen,  
 16. " Frisch, Ulrich, von Stettfurt.

17. " Kurz, Franz, von Fischingen,  
 18. " Sulzberger, Karl, von Frauenfeld,  
 19. " Kopp, Ulrich, von Romanshorn,  
 20. " Keller, Jof., von Eschenz, bisherige II.

Unterlieutenants zu I. Unterlieutenants.

B. Reserve.

1. Herrn Spengler, Gottl., von Illhart, zum Quartermeister mit Hauptmannsgrad.  
 2. " Dölli, Ferd., von Romanshorn, bisheriger Assistenzarzt zum Bataillonsarzt.  
 3. " Dahm, Heinr., von Güttingen, bisheriger I. Unterlieutenant zum Oberlieutenant.  
 4. " Huber, Ib., von Mettendorf,  
 5. " Harder, Jof., von Hessenreuti,  
 6. " Bachmann, Ib., von Wagenhausen,  
 7. " Ammann, Jof. Kas., von Alawangen.  
 8. " Müller, Bernh., von Schurten, bisherige II. Unterlieutenants zu I. Unterlieutenants.

Kanton Solothurn.

Das solothurnische Kontingent zählte auf 1. Januar 1865:

Im Auszug	2560 Mann.
In der Reserve	1577 "
In der Landwehr	1757 "
Zusammen	5894 Mann.